

Engadinultratrail 14. - 16. Juli 2023 vww.engadinultratrail.ch Instragram: @engadinultratral.ch





# **Discover The Story**

Ganz neu ist für einige Trailrunner der Engadin Ultra Trail nicht. Bereits drei Mal wurde auf Teilen der Strecke der Swissalpine Irontrail als Prolog des bekannten und erfolgreichen Swissalpine Davos ausgetragen. 2019 entschloss sich der Swissalpine Davos neue Wege bzw. Trails zu gehen.

Das Team um Reto Franziscus und Oliver Wertmann, welches in den Vorjahren die Austragung des Swis-salpine Irontrail im Engadin unterstützt hat, beschloss die Trailrunning-Geschichte im Engadin fortzusetzen.

Die angepassten Strecken verlaufen durch den unteren, immer noch weniger bekannten, aber nicht weniger schönen Teil des Oberengadins von Zuoz bis Celerina. Es ist der ruhigere Teil des einmaligen Hochtals am Inn und nicht so stark touristisch frequentiert wie die Region rund um St. Moritz.

Die abwechslungsreichen Trails führen durch fünf sehenswerte historische Dorfkerne und dann wieder hoch hinauf in die Berge mit spektakulären Aussichtspunkten und klanghaften Namen wie Corviglia, Muottas da Schlarigna, Muottas Muragl, Munt Seja, dem Padella Panoramatrail und Chamanna d'Es-cha.

Immer wieder gibt es faszinierende Panorama-Rundblicke über die Weite des Engadins zu bestaunen. Die Läuferlinnen können an vielen Stellen einen Grossteil der Strecke überschauen und haben so immer wieder die nächsten Passagen im Blick.

Der Wechsel von Berg- und Talabschnitten macht die Strecken nicht nur attraktiv, sondern auch die Betreu-ung der Läufer ist einfacher.

Die Läufe EUT102, EUT53 und ET23 sind ITRA und UMTB Qualifikationsrennen.

Neben herausfordernden Trails und malerischen Aussichten wird grosser Wert auf die Sicherheit gelegt. Für jeden Streckenabschnitt in alpiner Höhe gibt es eine Ausweichstrecke als Schlechtwetter-Variante. Weite Teile der Strecke können auf Forststrassen und Wegen mit Fahrzeugen erreicht werden. 97% der der Strecke verfügen über eine Mobilfunkverbindung.

Wir freuen uns auf auf euch!

# Renneinteilung & Streckenprofil

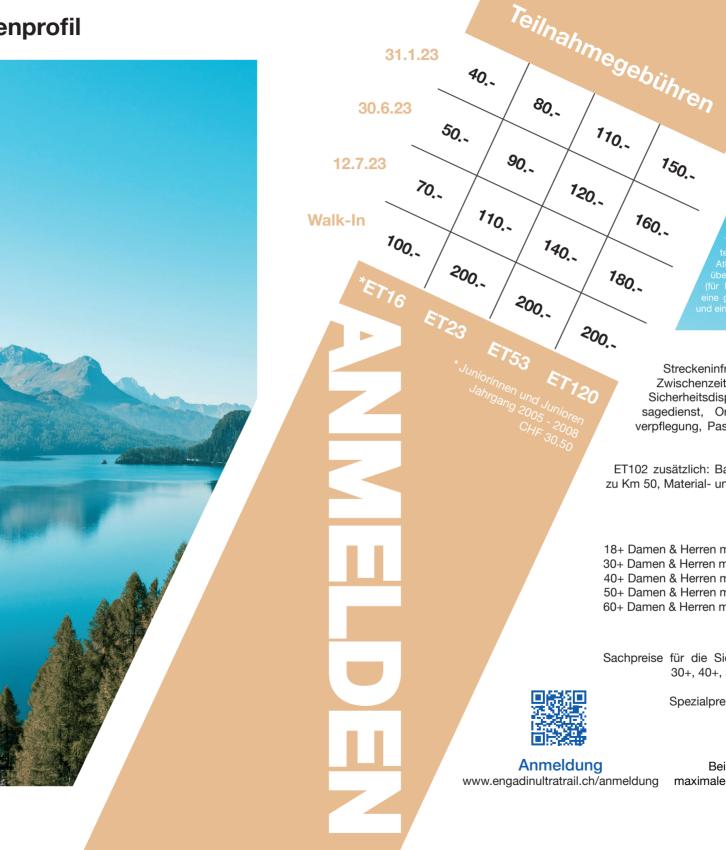
# **DISCOVER** THE **TRAILS**

Wie sehen die ersten Kilometer aus? Sind sie flach, beginnt der Lauf mit einer Steigung, geht die Strecke zuerst bergrunter? Wie willst du starten: wirst du auf den ersten Kilometern rennen oder gehen? Ich empfehle dir, dich langsam einzulaufen: der Körper muss erst verstehen, dass du etwas von ihm verlangst. Aufwärmübungen vor dem Start helfen, ihn auf Betriebstemperatur zu bringen.

Schau dir auch ganz genau an, wie die Steigungen aussehen: kurz, lang, coupiert? Je nachdem wirst du mit einem anderen Tempo in die Steigung hineingehen müssen. Bei langen Steigungen lohnt es sich, vorher etwas zu essen. Studiere auch, wo die Verpflegungsstellen liegen und was sie anbieten. Nicht an jeder Ver-pflegungsstelle gibt es das gleiche Angebot. Und nimm etwas Lieblingsnahrung mit: hast du mal eine Krise, wird sie dich «aufpeppen». Gehe vom «worst case» aus: unterwegs kannst du Krisen haben, lege deshalb bereits im Vorfeld fest, welche Strategie du anwenden kannst, zum Beispiel das Visualisieren deines erfolgreichen Zieleinlaufs!

Teile die Strecke in Abschnitten auf und fokussiere jeweils auf das nächste Zwischenziel: das kann das Ende einer Steigung, eine Ortschaft, eine Verpflegungsstelle, das Treffen mit Freunden oder Familienangehörigen usw. sein. Plane, auf welchen Streckenabschnitten du etwas schneller laufen, auf welchen du dich erholen kannst.

Fahre jetzt etwas runter bis zu deinem hoffentlich genussreichen Tag im Engadin: übertreibe nicht im Trai-ning, verpasste Einheiten kannst du nicht mehr aufholen. Und prüfe nochmals die Liste der Pflichtausrüstung, checke dein Material und freue dich auf deinen Lauf!



### Elite **Athleten**

nen von folgenden Gratis-Angeboten pro-

#### Leistungen

Streckeninfrastruktur. Zeitmessung. Zwischenzeiten, Erinnerungsgeschenk, Sicherheitsdispositiv, Sanitäts- und Massagedienst, Organisationsbeitrag, Laufverpflegung, Pasta-Party, Teilnehmer-Shirt, Finisher-Medaille.

770.

150.

<sup>160</sup>.

180.

ET102 zusätzlich: Bag Drop - Kleidertransport zu Km 50. Material- und Effektendepot im Eventgelände.

#### Kategorien

- 18+ Damen & Herren mit Jahrgang 1993 bis 2004
- 30+ Damen & Herren mit Jahrgang 1983 Bis 1992
- 40+ Damen & Herren mit Jahrgang 1973 bis 1982
- 50+ Damen & Herren mit Jahrgang 1963 bis 1972 60+ Damen & Herren mit Jahrgang 1962 und älter

### **Preise**

Sachpreise für die Sieger der Kategorien 18+, 30+, 40+, 50+, 60+ Männer & Frauen

> Spezialpreis für den ältesten Finisher, älteste Finisherin.

#### **Teilnehmer**

Bei allen vier Trails beträgt die maximale Teilnehmerzahl 200 Läufer

# **ET16**

### Samedan - Samedan

#### Der Einstieg in die Trailrunning-Welt

Für alle Sportbegeisterten und Bergliebhaber

Von der Promulins Arena geht es durch den Dorfkern von Samedan in Richtung Alp Muntatsch. Schon bevor man die Alp erreicht, erblickt man die wunderschöne Aussicht zum Bernina-Massiv und über St. Moritz zum Piz Margna. Von der Alp Muntatsch geht es über die Alp Munt, auf dem Panoramatrail unterhalb des Piz Pa-della in Richtung Marguns. Danach geht es bergab über Cristolais durch den historischen Dorfkern Same-dans über den Zielstrich in der Promulins Arena Samedan.

Der ET16 ist unser Hike & Run Wettbewerb, bei dem man wandern oder rennen kann. Die Zeitlimite ist sehr grosszügig. Die Teilnehmer haben eine Verpflegemöglichkeit auf der Alp Muntatsch.

#### Anforderungen

Die ET16 Strecke ist genau das Richtige für Kurzstrecken-Spezialisten und Genuss Trailer oder solche die es gerne werden möchten. Während das Rennen für die Spitze ein Sprint von rund 90 Minuten Dauer ist, haben die Geniesser den ganzen Nachmittag Zeit das traumhafte Panorama zu geniessen.

#### Zeitlimiten

21:00 Uhr Samedan (Ziel)

#### Zwischenzeit Keine

# **Betreuer**

Bei sämtlichen Verpflegungsposten ist eine Zone für Betreuer vorgesehen. Mit Bergbahnen, Bus oder Zug sind die Standorte einfach zu erreichen. Dank den Verbindungen und je nach Marschtabelle kann ein Betreuer an mehreren Orten den Läufer unterstützen.

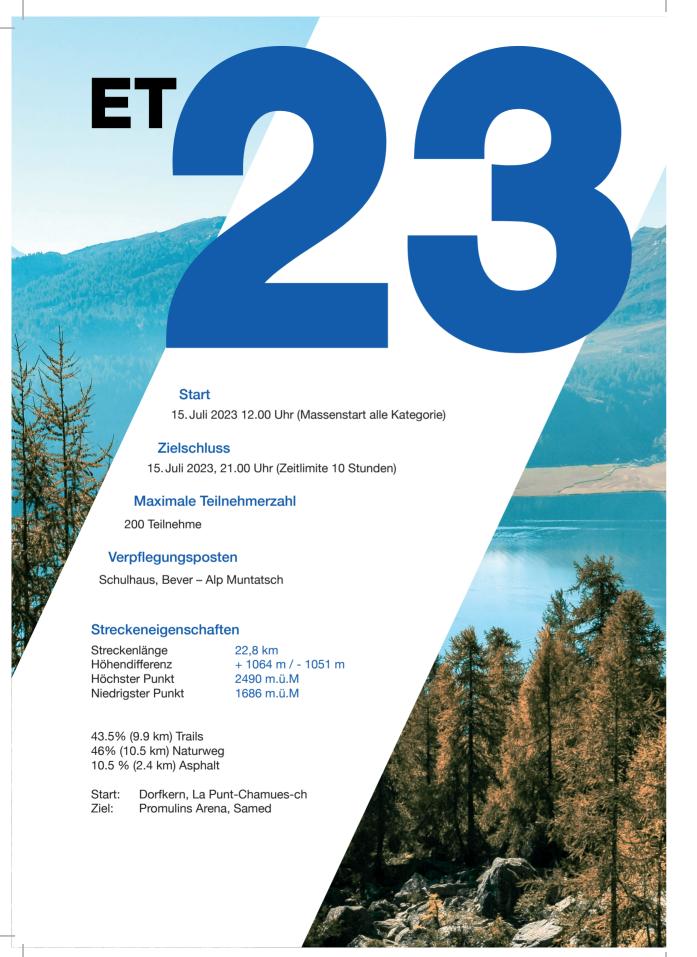


Richtige für Kurzstrecken-Spe-

zialiste und Genuss Trailer oder

solche die es gerne werden

möchten.



# **ET23**

## La Punt - Samedan

#### Halbe Distanz, volles Naturerlebnis

Die Halbmarathon-Distanz für Trailrunning Neulinge

Das Rennen wird im historischen Dorfkern von La Punt gestartet. Die Strecke führt über die Hauptstrasse in Richtung Albula Pass, bis zum God Arvins. Dort mündet die Strecke auf der Via Engiadina in die Strecke des EUT102 und EUT53.

Auf einem atemberaubenden Trail geht es Richtung Bever, wo der erste Verpflegungsposten wartet. Ge-stärkt geht es in den finalen Aufstieg zur Alp Muntatsch und weiter über den Padella Panoramatrail mit sei-ner einmaligen Aussicht, in Richtung Berninamassiv, nach Marguns.

Ab Marguns folgt der Abstieg in Richtung Samedan, wo sich das wohlverdiente Ziel in der Promulins Arena befindet.

Der ET23 wird im Prinzip der teilweisen Selbstversorgung absolviert. Die Teilnehmer verpflegen sich zwi-schen den Posten eigenständig und haben auf der gesamten Strecke das obligatorische Material gemäss dem Wettkampfreglement dabei.

#### Anforderungen

Eine gute körperliche Verfassung ist Voraussetzung für die Bewältigung der Strecke ET23. Zudem muss jeder Teilnehmer fähig sein, die Strecke gemäss der Ehtik im Trail Running in einer teilweisen Autonomie absolvieren zu können.

#### Zeitlimiten

14:30 Uhr Bever, Verpflegungsposten 21:00 Uhr Samedan (Ziel)

#### Zwischenzeit

Bever (Verpflegungsposten)

#### **Betreuer**

Bei sämtlichen Verpflegungsposten ist eine Zone für Betreuer vorgesehen. Mit Bergbahnen, Bus oder Zug sind die Standorte einfach zu erreichen. Dank den Verbindungen und je nach Marschtabelle kann ein Betreuer an mehreren Orten den Läufer unterstützen.



# **EUT53**

### Zuoz - Samedan

#### Die etwas längere Marathondistanz

inclusive Panoramastrecke per excellence

Der Start dieses Rennens befindet sich im historischen Dorfkern von Zuoz. Über La Resgia folgt die Strecke dem Golfplatz in Richtung Madulain und mündet schon bald in die Strecke des EUT102 ein.

Dann beginnt der steile Aufstieg auf den Munt Seja wo man von einem atemberaubenden Panorama mit Sicht bis nach Zernez überrascht wird. Über Lej da Prastinaun und Alp Arpiglia geht es talwärts zum Verpfle-gungsposten in Zuoz, La Resgia. Danach passiert die Strecke wieder den historischen Dorfkern von Zuoz, den wohl schönsten im ganzen Engadin.

Schon im Dorf beginnt der harte Aufstieg zur Chamanna d'Escha, dem höchsten Punkt dieser Strecke. Von der Chamanna d'Es-cha aus hat man eine wunderschöne Sicht auf das Berninamassiv. Frisch verpflegt folgt man dem Höhenweg unter der Flanke des Piz Kesch entlang zur Fuorcla Gualdauna und über die Val d'Al-vra hinunter Richtung La Punt. Dort mündet die Strecke in die Via Engiadina, einem wunderschönen Trail Richtung Bever, wo der nächste Verpflegungsposten wartet.

Gestärkt geht es in den finalen Aufstieg zur Alp Muntatsch und weiter über den Padella Panoramatrail mit seiner einmaligen Aussicht, abermals in Richtung Berninamassiv, nach Marguns. Ab Marguns folgt der Abstieg in Richtung Samedan, wo sich das wohlverdiente Ziel in der Promulins Arena befindet.

Der EUT53 wird im Prinzip der teilweisen Selbstversorgung absolviert. Die Teilnehmer verpflegen sich zwischen den Posten eigenständig und haben auf der gesamten Strecke das obligatorische Material gemäss dem Wettkampfreglement dabei.

#### Anforderungen

Jeder Teilnehmer muss fähig sein, die Strecke gemäss der Ethik im Trail Running in einer teilweisen Autono-mie absolvieren zu können. Der Veranstalter behält sich das Recht vor Personen von der Teilnahme auszu-schliessen.

### Zeitlimiten

11:15 Uhr Zuoz, Verpflegungsposten 16:30 Uhr Bever, Verpflegungsposten 21:00 Uhr Samedan (Ziel)

#### Zwischenzeiten

Zuoz (Verpflegungsposten) Bever (Verpflegungsposten)

#### **Betreuer**

Bei sämtlichen Verpflegungsposten ist eine Zone für Betreuer vorgesehen. Mit Bergbahnen, Bus oder Zug sind die Standorte einfach zu erreichen. Dank den Verbindungen und je nach Marschtabelle kann ein Be-treuer an mehreren Orten den Läufer unterstützen.





# **EUT102**

### Samedan - Samedan

#### Die Engadiner Königsdisziplin

auf den atemberaubend schönen Panorama-Trails

Die LäuferInnen starten vor der Chesa Planta in Samedan zu ihrem grossen Abenteuer. Im ersten Aufstieg nach Marguns kann bereits die finale Taktik geplant werden, da dieser Teil der Strecke identisch mit dem Schlussabschnitt ist.

Vorbei am Lej Alv und Corviglia bewegen sich die TeilnehmerInnen auf den Trails bei Sass Runzöl, mit einer fantastischen Aussicht auf St. Moritz und das gesamte Oberengadin. Danach folgt der erste Abstieg zum ersten Verpflegungsposten nach Celerina.

Weiter von Celerina über den Stazerwald und die Alp Staz führt die Strecke danach zum zweiten Aufstieg auf Muottas da Schlarigna. Nach einem sehr technischen Abstieg erreichen die LäuferInnen wieder den Talboden.

An Pontresina vorbei, geht es nach Punt Muragl. Von da aus folgt die Strecke der altehrwürdigen Standseil-bahn, hinauf nach Muottas Muragl, dem wohl beliebtesten Aussichtspunkt des Engadins. Der längste Aufstieg des Wettkampfes endet jedoch erst weiter oben auf der Fuorcla Val Champagna, wo die Läufer zugleich den höchsten Punkt der Strecke (2818 M.ü.M) erreichen.

Der anschliessende Abstieg durch die Val Champagna ist äusserst anspruchsvoll und die AthletInnen wer-den nichts dagegen haben, in Richtung La Punt eine etwas flachere Strecke vorzufinden.

Nach der Passage La Punt-Chamues-ch, wo sich bei Streckenhälfte der grösste Verpflegungsposten befindet, führt die Strecke in Richtung Zuoz und auf den Munt Seja, wo man von einem weiteren atemberauben-den Panorama mit Sicht bis nach Zernez überrascht wird.

Über Lej da Prastinaun und Alp Arpiglia geht es talwärts zum Verpflegungsposten in Zuoz, La Resgia. Da-nach passiert die Strecke den historischen Dorfkern von Zuoz, den wohl schönsten im ganzen Engadin. Schon im Dorf beginnt der harte Aufstieg zur Chamanna d'Es-cha, sodass nur kurze Zeit zum Geniessen bleibt.

Von der Chamanna d'Es-cha aus hat man eine wunderschöne Sicht auf das Berninamassiv. Frisch verpflegt folgt man dem Höhenweg unter der Flanke des Piz Kesch entlang zur Fuorcla Gualdauna und über die Val d'Alvra hinunter Richtung La Punt. Dort mündet die Strecke in die Via Engiadina, einem wunderschönen Trail Richtung Bever, wo ein weiterer Verpflegungsposten wartet.

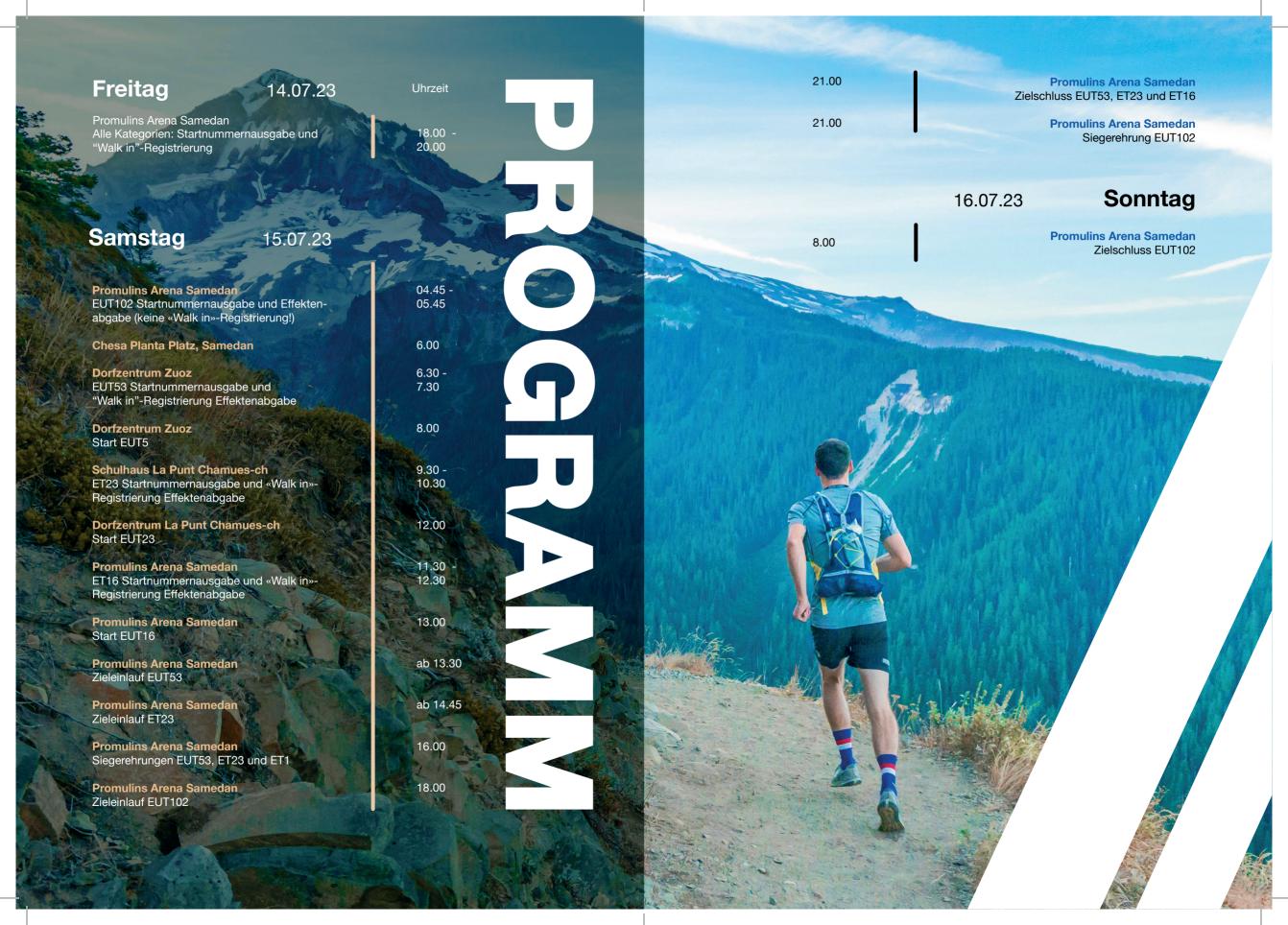
Frisch gestärkt geht es in den finalen Aufstieg zur Alp Muntatsch und weiter über den Padella Panoramatrail mit seiner malerischen Aussicht, abermals in Richtung Berninamassiv, nach Marguns. Ab Marguns folgt der Abstieg in Richtung Samedan, wo sich das wohlverdiente Ziel in der Promulins Arena befindet.

Der EUT102 wird im Prinzip der teilweisen Selbstversorgung absolviert. Die Teilnehmer verpflegen sich zwischen den Posten eigenständig und haben auf der gesamten Strecke das obligatorische Material gemäss dem Wettkampfreglement dabei.

#### Anforderungen

Eine gute körperliche Verfassung und Erfahrung im Trail Running ist Voraussetzung für die Bewältigung der Strecke EUT102. Zudem muss jeder Teilnehmer fähig sein, die Strecke gemäss der Ethik im Trail Running in einer teilweisen Autonomie absolvieren zu können. Der Veranstalter behält sich das Recht vor Personen von der Teilnahme auszuschliessen.





OK Engadin Ultra Trail Verein Trail Sport Samedar Promulins Arena 7503 Samedan

E-Mail: info@engadinultratrail ch Tel. +41 81 851 07 47



www.engadinultratrail.ch

Follow us on Instagram @engadinultratrail

# **Presenting Sponsor**



Hauptsponsoren



## Medienpartner



Verpflegungssponsor



# Sponsoren













